

# Dorfmuseum Eckartsberg



## Das Riedelsche Gut in der Südlausitz

Die erste Erwähnung der Hofanlage stammt aus dem 16. Jahrhundert. Das Hofensemble steht unter Denkmalschutz. Es liegt im Außenbereich von Eckartsberg und besitzt noch die alte Hufenstruktur. Vom Dorf kommend überblickt man in herrlichem Panorama das Zittauer Gebirge bis hin zum Isergebirge. Hier erschließt sich der Hof von der alten Dorfzufahrt. Der großzügige, gegendtypische Vierseithof besteht aus einem Wohn-Stallhaus, großer Hofscheune, Pferde-Schweinestall mit Wagenremise und Ausgedingehaus. Auf der anderen Zufahrtseite befindet sich ein kleiner Teich mit hinterliegender massiver Feldscheune. Die noch vorhandene exponierte Lage, die unzersiedelte Umgebung und kaum merkliche Umbauten in den vergangenen 100 Jahren machen den heutigen Reiz aus. Seit etwa 1978 wurde der Hof nicht mehr landwirtschaftlich bewirtschaftet, sein Verfall entsprechend vorprogrammiert. Mit dem Erwerb des Hofes durch die Landgut Eckartsberg GbR im Jahre 2006 wurde eine behutsame Sanierung begonnen. Dies konnte durch die Gründung des Heimatvereins Eckartsberg e.V. wesentlich aktiviert werden. Es soll als Dorfmuseum gestaltet werden um die vielen alten und heute nicht mehr dienlichen, aber doch so bemerkenswerten Dinge zu erhalten.

## Lageplan

- 1 Wohnhaus/Hofkaffee
- 2 Hofscheune
- 3 Ausgedingehaus
- 4 Remise
- 5 Pferdestall
- 6 Hofwerkstatt
- 7 Bauerngarten
- 8 Streuobstwiese
- 9 Bienenstand
- 10 Pflanzenkläranlage
- 11 Hausteich
- 12 Feldscheune
- 13 Kuhstall
- 14 Hausbrunnen

